

# „Die Dörfer wurden praktisch ausradiert“

Vulkanausbruch auf kapverdischer Insel Fogo zerstört Orte und die gesamte Weinproduktion

VON HUBERT KAHL

**Praia.** Schon der Name der Kap-Verde-Insel Fogo signalisiert Gefahr. Er bedeutet auf Deutsch „Feuer“. Die kegelförmige Insel besteht aus einem 2829 Meter hohen Vulkan, der seit Ende November Lava und Asche spuckt. Mittlerweile wurden bereits zwei Dörfer zerstört, eine einzigartige Kulturlandschaft wurde von Lavaströmen überschwemmt. Das Ende des Ausbruchs auf der Insel Fogo ist nicht absehbar.

Bisher flossen die glühenden Massen auf der Insel vor der Westküste Afrikas nur in den Talkessel Chã das Caldeiras in 1700 Metern Höhe. Aber der Lavastrom könnte bald die Hänge des kegelförmigen Vulkans erreichen und sich dort mit erhöhter Geschwindigkeit in Rich-

tung Atlantikküste ergießen. Dort liegt Mosteiros, mit 10 000 Einwohnern die zweitgrößte Gemeinde der Insel. „Wir stellen uns auf die schlimmsten Szenarien ein“, sagte die Innenministerin der ehemaligen portugiesischen Kolonie, Marisa Morais. „Es ist zu erwarten, dass der Vulkanausbruch anhält. 1995 hatte er 56 Tage gedauert.“

Ministerpräsident José Maria Neves kündigte an, dass möglicherweise weitere Dörfer evakuiert werden müssten. Von dem vor gut zwei Wochen begonnenen Vulkanausbruch waren bisher nur die Ortschaften Portela und Bangaeira betroffen. Die 1500 Bewohner wurden rechtzeitig in Sicherheit gebracht. „Beide Dörfer wurden von der Landkarte praktisch ausradiert“, verlautete aus Regierungskreisen. Auch die Keller der Winze-



Ungläubig stehen Bewohner der Insel Fogo vor dem seit Wochen Lava spuckenden Vulkan. dpa

rei-Genossenschaft wurden größtenteils zerstört. Chã das Caldeiras war das einzige Gebiet auf Kap Verde gewesen, in dem wegen des gemäßigten Klimas und der Niederschläge Wein angebaut werden konnte. Die Weinproduktion war die wirt-

schaftliche Lebensgrundlage der Bewohner des Talkessels. Man vermutet, dass der französische Graf Armand de Montrond, der sich Ende des 19. Jahrhunderts auf der Insel niederließ, den Weinbau nach Fogo gebracht hatte.